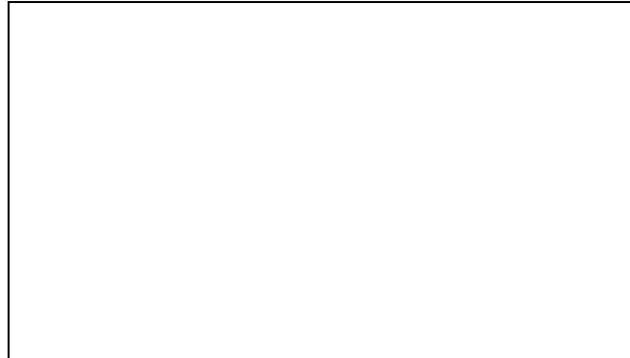




# Lüdinghauser Straßennamen

## Ammonitenstraße

KARTE



Die Ammonitenstraße geht auf den Fund des größten Ammoniten in Seppenrade zurück.

Am 23. Februar 1895 wurde der größte Ammonit der Erde in einem Steinbruch am Rande des Dorfes Seppenrade in der Bauerschaft Leversum gefunden. Als naturgetreuer Abguss steht dieser in der Ortsmitte in Seppenrade an der Dattelner Straße.

Das Original des größten Ammoniten ist im Westfälischen Landesmuseum für Naturkunde in Münster zu sehen. Abgüsse sind in fast allen großen Naturkundemuseen zu finden.

Der Ammonit ist 3,5 Tonnen schwer, hat einen Durchmesser von 1,95 m und ist 0,4 m dick. Die Art wurde nach dem Erstfundort als „Parapuzosia seppenradensis“ benannt.

Im gleichen Steinbruch war im Jahr 1877 bereits ein kleinerer Ammonit, mit einem Durchmesser von 1,36 Metern, gefunden worden.

Der 1895 gefundene Ammonit war so groß, dass sechs Pferde benötigt wurden, um das Fossil in das Museum nach Münster zu transportieren. Bei der Bergung brach er in sieben Teile, die später wieder zusammengefügt wurden.



Für den unbefangenen Betrachter sieht das Gehäuse der Ammoniten aus wie ein riesiges Schneckenhaus. Die Schale ist kalkig und hat die Struktur einer Muschel. Der Ammonit besteht aus einer vorderen Wohnkammer, wo sich der Weichkörper des Tieres befand und einem hinteren Auftriebskörper (Phragmokon), der in (zu Lebzeiten mit Gas gefüllte) Kammern unterteilt ist. Die Fortbewegung erfolgte nach dem Rückstoßprinzip.

Die im Wasser lebenden Ammoniten gehören zu den Weichtieren und sind sogenannte Kopffüßer, ähnlich wie Tintenfische. Sie lebten vom Erdzeitalter Devon bis zur Kreidezeit, d. h. ca. 350 Mill. Jahre und starben etwa gleichzeitig mit den Dinosauriern aus.

Der Kopffüßer wurde zum „Fossil des Jahres 2008“ ernannt.

Durch den größten Ammoniten der Erde ist das kleine Örtchen Seppenrade, welches zu Lüdinghausen im Kreis Coesfeld gehört, in der ganzen Welt bekannt geworden.

Quelle:

<http://www.seppenrade.de/content/html/seppenrade/Ammonit.html>

<http://de.wikipedia.org/wiki/Seppenrade>

Ein Projekt des



**RICHARD-VON-WEIZSÄCKER-BERUFSKOLLEG**

Schulen der Sekundarstufe II

des Kreises Coesfeld



Abschlussklassen 2015 FO31S und  
FO32S der Fachoberschule für  
Gesundheit und Soziales des Richard-  
von-Weizsäcker-Berufskollegs